

## Produktbeschreibung

FreeStand ist ein freistehendes Liftersystem für den Einsatz an einem bestimmten Transferort, beispielweise an einem Bett, in einer Toilette, einem Stationsbad oder an einem anderen Platz.

Freistehende Liftersysteme sind eine flexible Alternative, wenn die Vorzüge eines fest installierten Deckenlifters erwünscht sind, man im Raum aber keine baulichen Veränderungen vornehmen möchte oder der Transferbedarf voraussichtlich nur vorübergehend besteht.

Mit seiner einfachen und sicheren Konstruktion eignet sich das FreeStand Liftersystem ausgezeichnet für die häusliche Pflege, aber auch für stationäre Pflegeeinrichtungen.

FreeStand bietet bei der Platzierung im Raum große Flexibilität, da es keiner festen Decken- oder Wandmontage bedarf.

Über die Breite des FreeStand Liftersystems entscheidet die Länge der gewählten Laufschiene. Die passende Laufschiene (H100) ist in 7 unterschiedlichen Längen von 2,0 m bis zu 3,2 m erhältlich.

Für ein komplettes Liftersystem wird FreeStand mit einer Laufschiene H100, Hubmotor, Hehebügelhalter sowie weiterem Lifter- und Hebezubehör kombiniert.

Für FreeStand eignen sich die Liko Hubmotoren Multirall und Likorall.

FreeStand erfüllt die einschlägigen Anforderungen der Norm EN ISO 10535 sowie der EU-Richtlinie über Medizinprodukte (MPG) 93/42/EWG.

*Im Text bezieht sich „Pflegerbedürftiger“ auf die Person, die gehoben oder transferiert wird, und „Helfer“ auf die Person, die bei der Durchführung des Transfers behilflich ist. Die weibliche Form ist hierbei eingeschlossen.*

**△ Dieses Warndreieck wird bei Arbeitsschritten benutzt, die mit besonderer Vorsicht und Sorgfalt durchzuführen sind.**

### **ACHTUNG!**

Lesen Sie vor der Anwendung die Gebrauchsanweisungen für den Patientenlifter und auch für das Lifter- und Hebezubehör vollständig und sorgfältig durch.

Das Heben und Transferieren von Menschen sind immer mit einem gewissen Risiko verbunden. Ein Liftersystem soll ausschließlich von Mitarbeitern verwendet werden, welche die Gebrauchsanweisung gelesen und verstanden haben, über Risiken und Sicherheitsmaßnahmen informiert sowie von autorisiertem Personal eingewiesen worden sind.

Falls Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Liko.

# Inhaltsverzeichnis

Sicherheitsvorschriften .....	2
Definitionen.....	3
Hubmotor.....	3
Lifter- und Hebezubehör.....	3
Technische Daten .....	4
Maße .....	4
Montageanleitung .....	5–8
Anweisungen für den Gebrauch .....	8
Zerlegen des Liftersystems .....	9
Pflege und Wartung .....	10

## **△ Achtung!**

Diese Gebrauchsanweisung enthält wichtige Informationen für jeden Anwender des Produkts.

Wer das Produkt verwendet, muss die Gebrauchsanweisung gelesen und den Inhalt vollständig verstanden haben sowie von autorisiertem Personal eingewiesen worden sein.

Die Gebrauchsanweisung ist so aufzubewahren, dass sie jederzeit für jeden Anwender des Produkts zugänglich ist.

## Sicherheitsvorschriften

### **△ Stellen Sie vor dem Gebrauch sicher, dass**

- FreeStand und der Hubmotor entsprechend der Montageanleitung zusammengebaut und installiert wurden
- das Lifterzubehör am Lifter korrekt und sicher befestigt ist
- die Gebrauchsanweisungen des FreeStand, des Hubmotors und auch des Lifter- und Hebezubehörs gelesen und verstanden wurden
- das Bedienpersonal in die Handhabung eingewiesen wurde
- das Hebe- und Lifterzubehör keine Beschädigungen aufweist
- das Hebezubehör in Bezug auf Modell, Größe, Material und Ausführung entsprechend den Bedürfnissen des Pflegebedürftigen gewählt wurde
- das Hebezubehör dem Pflegebedürftigen korrekt und sicher angelegt wurde, damit es beim Transfer nicht zu Verletzungen kommt

### **△ Lassen Sie einen Pflegebedürftigen im FreeStand niemals unbeaufsichtigt!**

FreeStand erfüllt die einschlägigen Anforderungen der Norm EN ISO 10535.

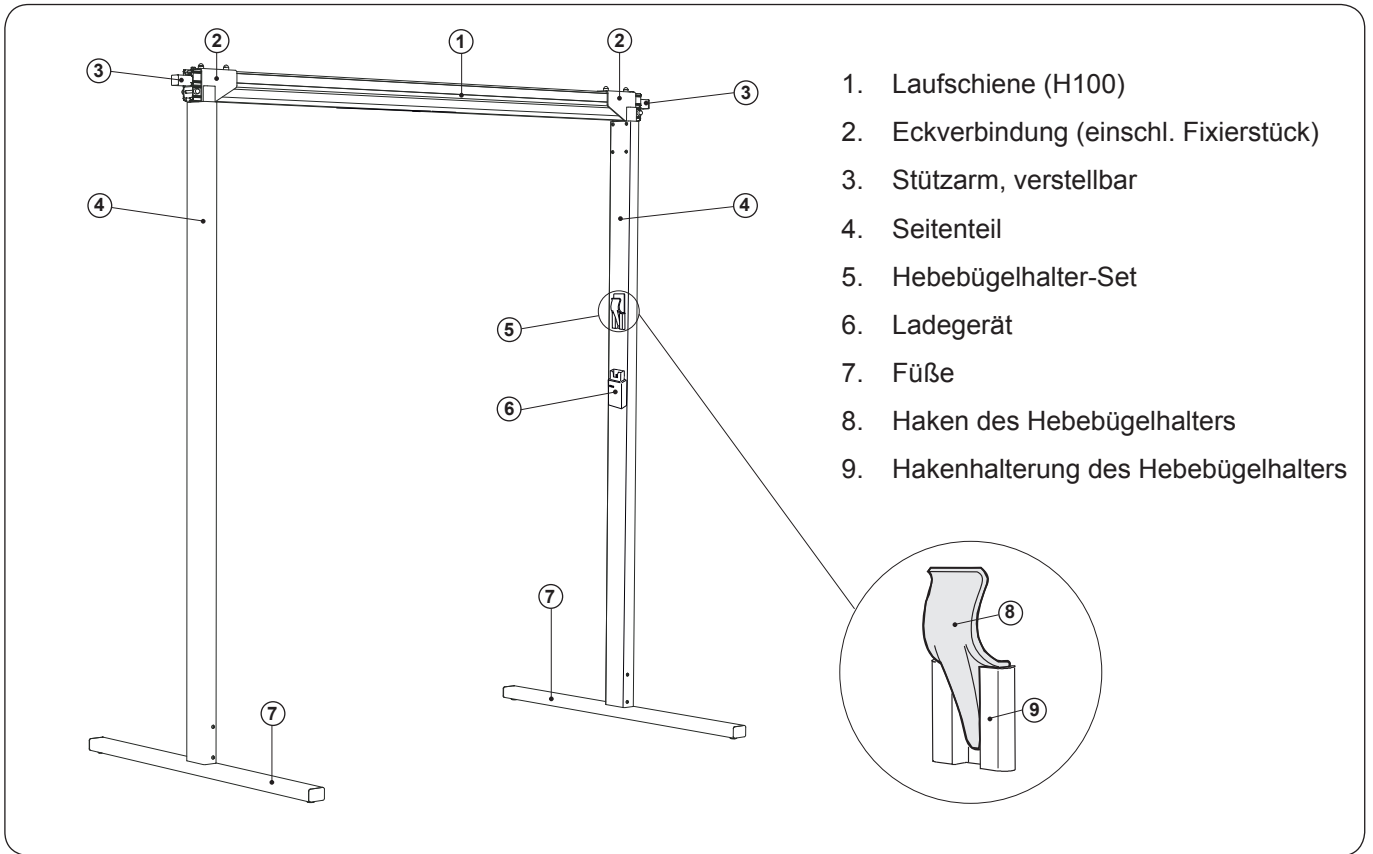
Besondere Vorsicht ist bei starken elektrischen Störquellen geboten, beispielsweise bei der Behandlung mit Diathermiegeräten und ähnlicher Ausrüstung. Die Kabel des Diathermiegerätes dürfen keinesfalls auf den Lifter und auch nicht in die Nähe gelegt werden. Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die in Ihrem Haus für die Ausrüstung zuständige Person oder an den Lieferanten.

### **Tragfähigkeit: 200 kg**

FreeStand ist ein Kombinationsprodukt, bestehend aus Liftersystem, Hubmotor sowie Lifter- und Hebezubehör. Für aktuelle Informationen über die Produkte weisen wir auf unsere Website [www.liko.com](http://www.liko.com) hin, wo Gebrauchsanweisungen kostenfrei heruntergeladen werden können.

Falls Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Liko.

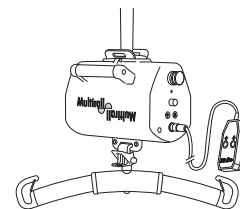
## Definitionen



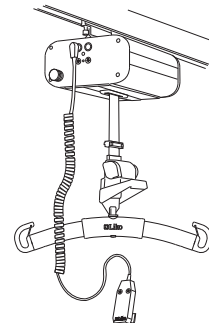
## Hubmotor

FreeStand wird mit den Liko-Hubmotoren Multirall bzw. Likorall kombiniert.

Die Montage des Hubmotors Multirall an FreeStand wird in der Gebrauchsanweisung für Multirall beschrieben.



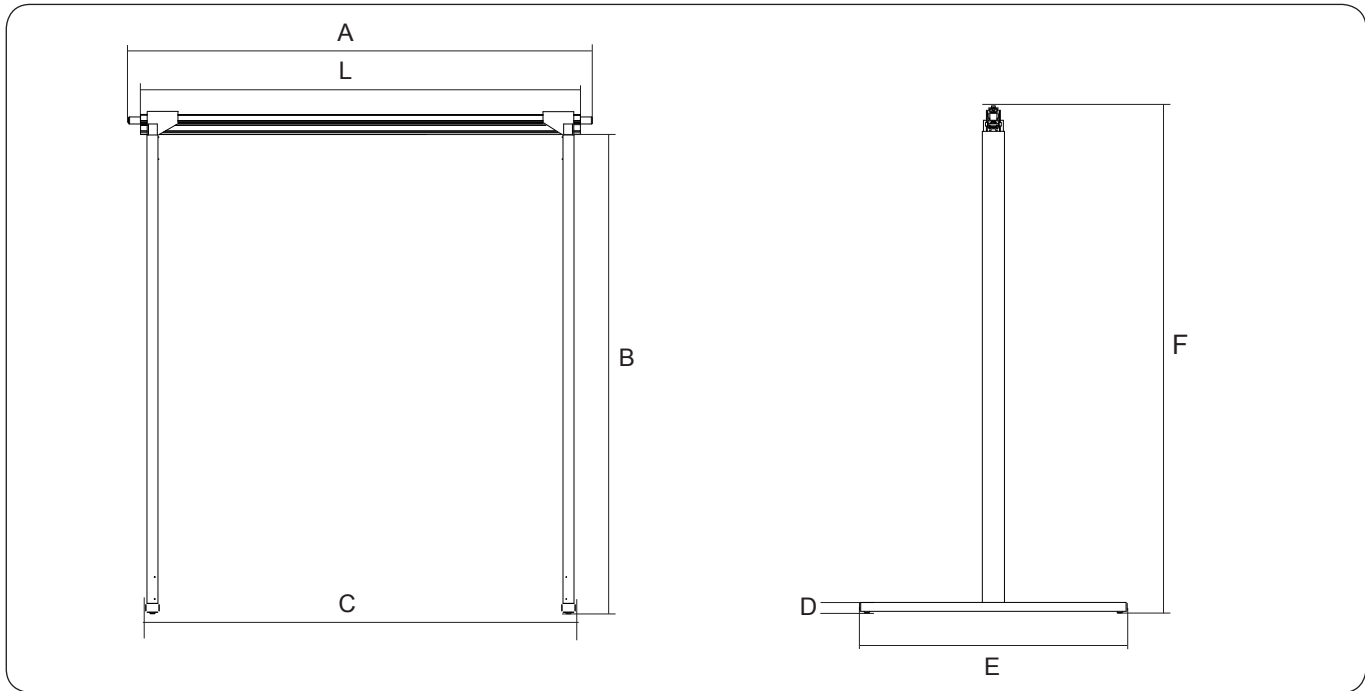
In dieser Gebrauchsanweisung wird die Montage des Hubmotors Likorall an FreeStand beschrieben.



## Lifter- und Hebezubehör

Das für FreeStand geeignete Zubehör entnehmen Sie bitte der Gebrauchsanweisung für den jeweiligen Hubmotor.

## Technische Daten



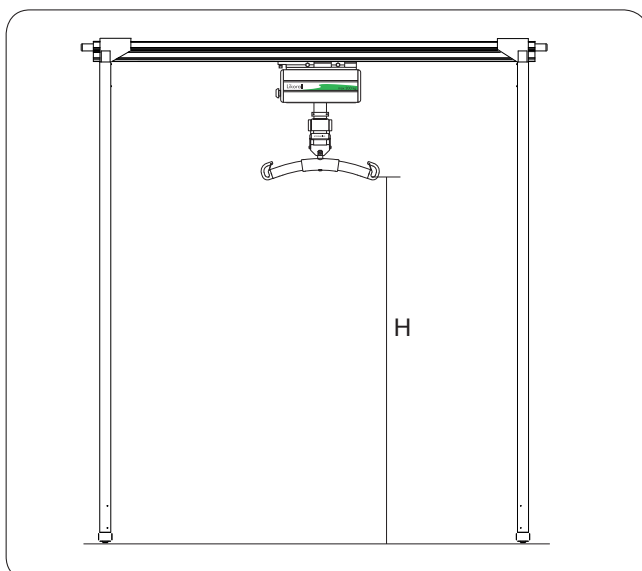
## Maße

Tragfähigkeit und Gewichtsangaben in **kg**. Maßangaben in **mm**.

Tragfähigkeit	L	A <sub>max</sub>	A <sub>min</sub>	B	C	D	E	F	Gewicht	
									Ges.	Teil*
200	2000	3710	2040	2180	2010	45	1210	2302	27.5	7.3
200	2200	3910	2240	2180	2210	45	1210	2302	28.2	8.0
200	2400	4110	2440	2180	2410	45	1210	2302	29.0	8.8
200	2600	4310	2640	2180	2610	45	1210	2302	29.7	9.5
200	2800	4510	2840	2180	2810	45	1210	2302	30.4	10.2
200	3000	4710	3040	2180	3010	45	1210	2302	31.2	11.0
200	3200	4910	3240	2180	3210	45	1210	2302	31.9	11.7

\* Gewicht der schwersten Einzelkomponente beim zerlegten FreeStand Liftersystem

## Hubhöhe mit Hubmotor



Die größte Hubhöhe (H) hängt vom Modell des eingesetzten Hubmotors ab.

### Beispiele:

- Likorall 242 mit mechanischer Notabsenkung: H = 1715 mm
- Likorall 242 ohne mechanische Notabsenkung: H = 1820 mm
- Multirall: H = 1740 mm

Sämtliche Hubmotoren mit Universalhebebügel 450.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Liko.

# Montageanleitung

**Überprüfen Sie vor der Montage, ob folgende Teile vorhanden sind:**

- Seitenteil mit vormontierter Eckverbindung einschließlich Fixierstück (je 2 Stück) sowie Doppelklebeband für das Ladegerät (an einem Seitenteil vormontiert)
- Laufschiene H100 (max. 3,2 m)
- Fuß (2 Stück)
- Stützarm (2 Stück)
- Endstopper-Set
- Ladegerät
- Hebebügelhalter-Set mit Haken sowie Hakenhalterung mit Doppelklebeband und Kratzschutzfolie
- Kompletter Hubmotor mit Hebebügel, Handbedienung sowie Fahrwagen/Fahrwagenpaar

**Für die Montage ist folgendes Werkzeug erforderlich:**

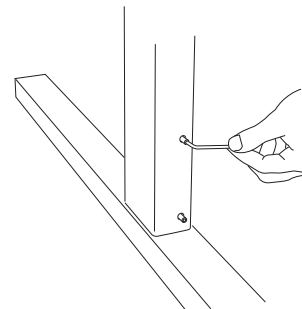
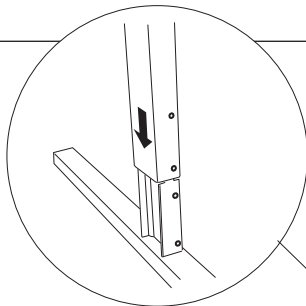
- Ringschlüssel 13 mm (2 Stück)



- Inbusschlüssel 4 mm

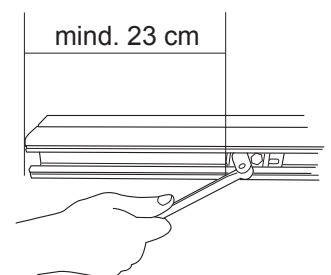
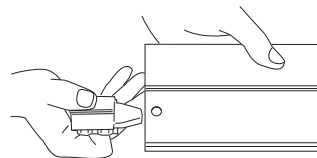
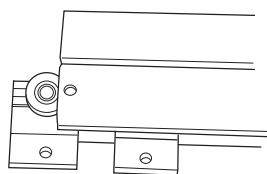


(oder 1 Ringschlüssel 13 mm und 1 Gelenkschlüssel 13 mm)



1. Positionieren Sie den Fuß so, dass die Öffnungen in die gleiche Richtung wie die Öffnungen des Seitenteils zeigen. Setzen Sie das Seitenteil auf den Stutzen des Fußes.

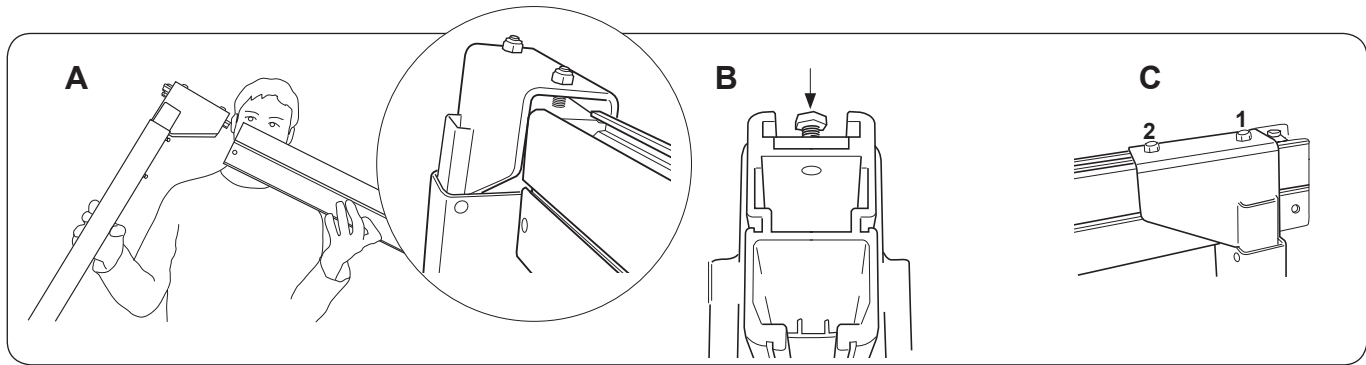
2. Befestigen Sie das Seitenteil am Fuß mit den beige-fügten Schrauben (2 Stück je Seite des Seitenteils = insgesamt 4 Stück je Seitenteil). Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 mit dem anderen Seitenteil und dem anderen Fuß.



3. Schieben Sie den bzw. die Fahrwagen für den gewählten Hubmotor in die Laufschiene.

4. Schieben Sie einen Endstopper in die untere Nut der Laufschiene wie in der Abbildung.

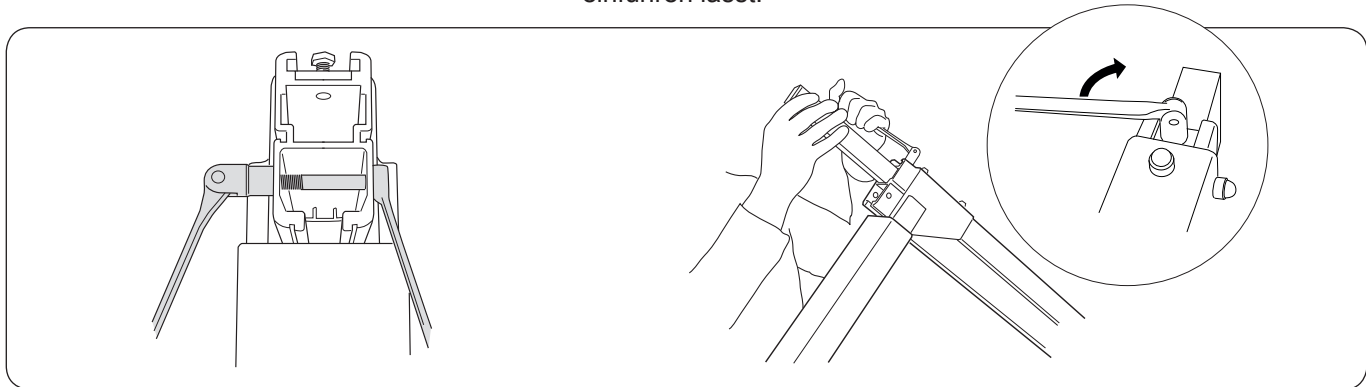
5. Damit der Hubmotor nicht gegen das Seitenteil stößt, empfehlen wir, den Endstopper in einer Entfernung von mindestens 23 cm vom Schienenende zu platzieren. Ziehen Sie die Schrauben zur Fixierung der Endstopper fest (siehe Abbildung). Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5 am anderen Ende der Laufschiene.



6. A Schieben Sie die Laufschiene in die Eckverbindung des Seitenteils. Achten Sie darauf, dass das Fixierstück der Eckverbindung in die obere Nut der Laufschiene eingeschoben wird (siehe kleine Abbildung).

B Drehen Sie die äußere Schraube des Fixierstücks in die Öffnung oben auf der Schiene ein, aber nur teilweise. Hinweis! Die Schraube darf unten nicht herauschauen, da sich sonst der Stützarm nicht einführen lässt.

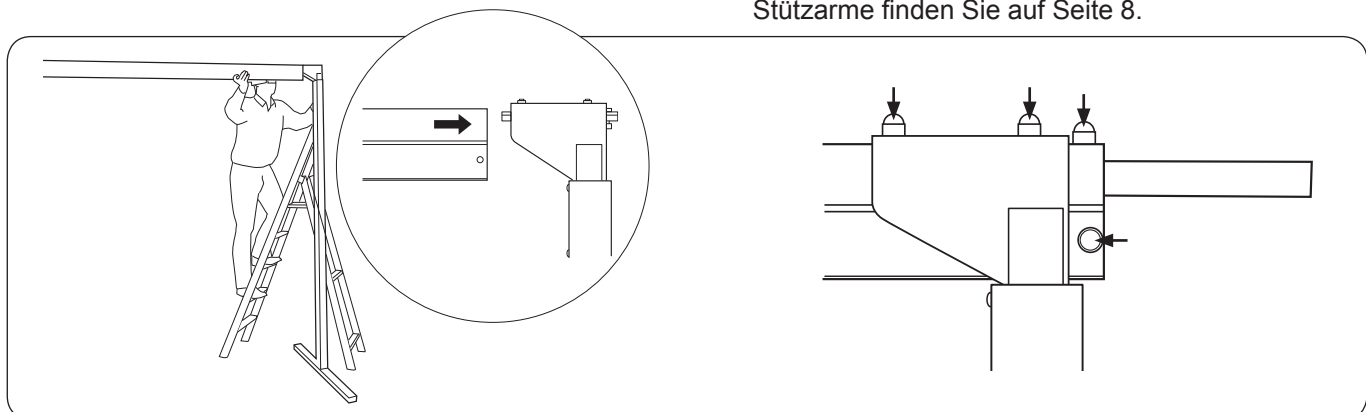
C Befestigen Sie die Laufschiene an der Eckverbindung, indem Sie oben die Schrauben (1 und 2) festdrehen.



7. Bringen Sie den Anschlagbolzen am Ende der Schiene an (siehe Abbildung).

8. Montieren Sie die Stützarme, falls erwünscht, wie folgt: Führen Sie den Stützarm in die obere Profilloffnung der Laufschiene. Fixieren Sie den herausragenden Teil mit der Schraube oben auf dem Fixierstück (siehe Punkt 6. B).

Achtung! Der Stützarm darf maximal 855 mm herausragen und die rote Markierung darf nicht sichtbar sein. Empfehlungen für den Einsatz der Stützarme finden Sie auf Seite 8.



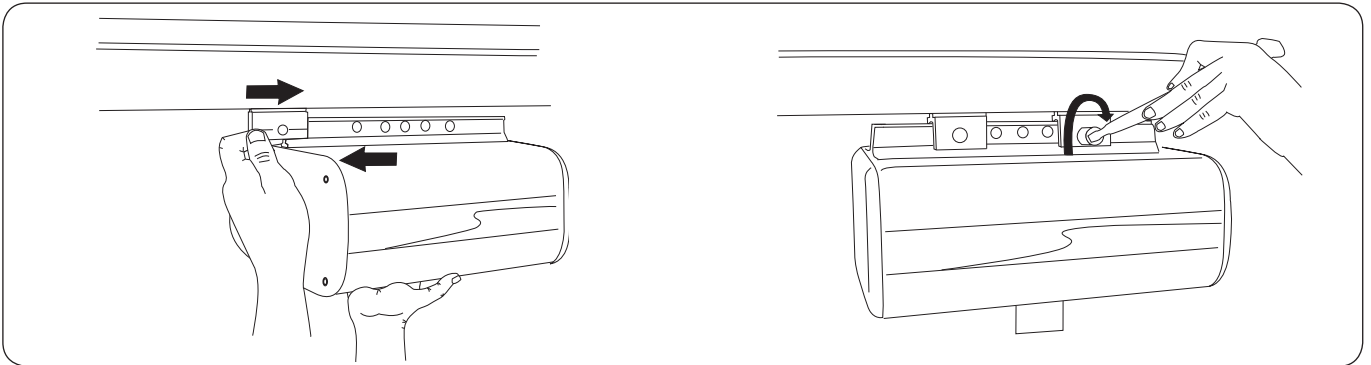
9. Positionieren Sie die Laufschiene an der Eckverbindung des anderen Seitenteils wie in der Abbildung. Wiederholen Sie die Schritte 6 bis 8 (s. o.).

10. Drücken Sie Abdeckkappen auf die Schrauben der Eckverbindung und des Fixierstücks sowie auf den Anschlagbolzen an beiden Seiten der Laufschiene. Jetzt ist das FreeStand Liftersystem fertig montiert.

11. Befestigen Sie den Hubmotor am vormontierten Fahrwagenpaar. Beachten Sie bitte, dass die Fahrwagen nicht zum Lieferumfang des FreeStand gehören.  
Für die Montage des Likorall folgen Sie bitte den Anweisungen auf Seite 7.  
Die Montage des Multirall entnehmen Sie bitte der Gebrauchsanweisung für Multirall.

**⚠ Lesen Sie vor der Anwendung die Gebrauchsanweisungen für den jeweiligen Hubmotor vollständig und sorgfältig durch!**

## Montage des Hubmotors Likorall



Drehen Sie die Bolzen und Muttern der beiden Fahrwagen heraus. Schieben Sie den Hubmotor in den einen Fahrwagen ein. Befestigen Sie den Fahrwagen am Hubmotor mit dem beigelegten Bolzen und der Mutter in der äußersten Öffnung der Befestigungsschiene.

Schieben Sie den zweiten Fahrwagen von der anderen Seite auf die Befestigungsschiene des Hubmotors. Befestigen Sie den Fahrwagen am Hubmotor mit dem beigelegten Bolzen und der Mutter in der äußersten Öffnung der Befestigungsschiene.

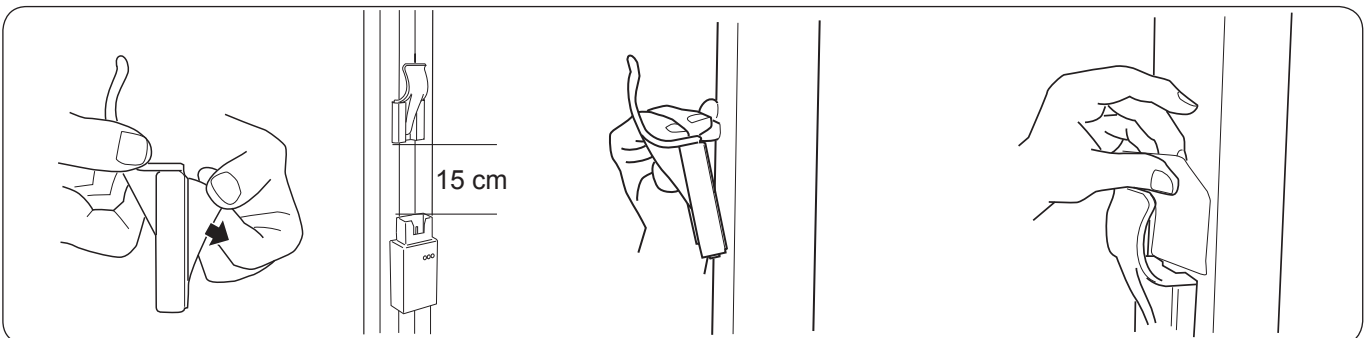
## Montage des Ladegeräts und des Hebebügelhalter-Sets

Ladegeräte für Likorall und Multirall sind als Zubehör erhältlich. Das Ladegerät wird an dem auf der Innenseite des einen Seitenteils vormontierten Doppelklebeband befestigt (siehe folgende Anleitung).



Entfernen Sie die Schutzfolie vom Doppelklebeband am Seitenteil.

Halten Sie das Ladegerät in der richtigen Position (seitlich zentriert) vor dem Doppelklebeband und drücken Sie das Ladegerät fest. Lassen Sie die Klebefolie für eine sichere Haftung 24 Stunden aushärten, bevor Sie das Ladegerät das erste Mal verwenden.

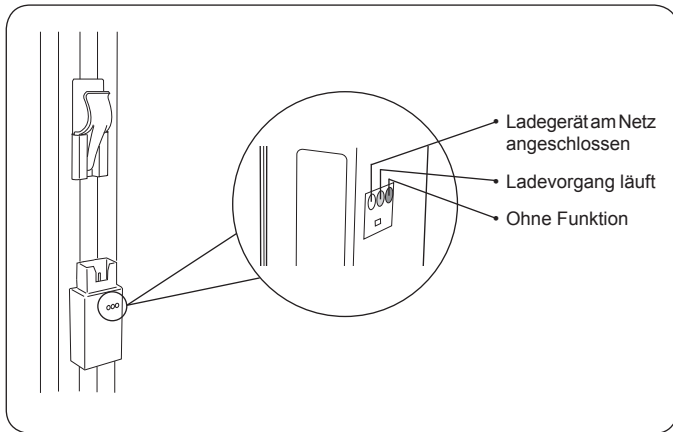


Entfernen Sie die Schutzfolie vom Doppelklebeband an der Halterung des Hebebügelhalters. Die Halterung des Hebebügelhalters sollte so am Seitenteil angebracht werden, dass der Abstand zwischen der Oberkante des Ladegeräts und der Unterkante der Halterung des Hebebügelhalters mindestens 15 cm beträgt.

Drücken Sie die Halterung des Hebebügelhalters mit dem Haken nach oben am Seitenteil fest. Lassen Sie die Klebefolie für eine sichere Haftung 24 Stunden aushärten, bevor Sie den Hebebügelhalter das erste Mal verwenden.

Kleben Sie die durchsichtige Kratzschutzfolie wie in der Abbildung hinter dem Hebebügelhalter fest.





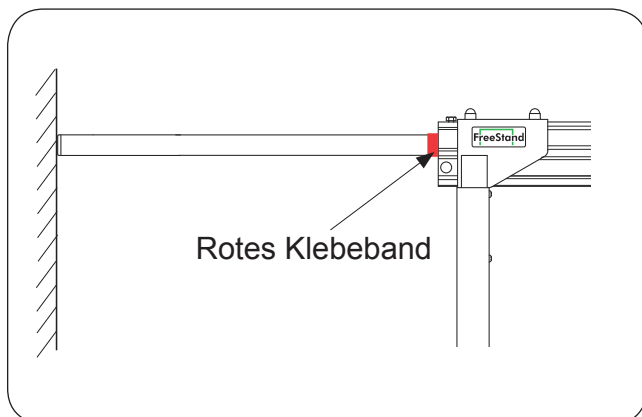
Das Ladegerät und der Hehebügelhalter sind einsatzbereit.

## Anweisungen für den Gebrauch

Achten Sie beim Gebrauch des FreeStand darauf, dass sich die Laufschiene während des ganzen Transfers möglichst senkrecht über dem Schwerpunkt des Pflegebedürftigen befindet. Schräges Anheben des Pflegebedürftigen beeinträchtigt die Stabilität des Liftersystems. Daher sollte die Laufschiene beim Anheben des Pflegebedürftigen vom Bett genau über der Mitte des Bettes stehen. Dies gilt sowohl für den Transfer vom Bett auf einen Platz neben dem Bett, als auch auf einen Platz am Fußende des Bettes.



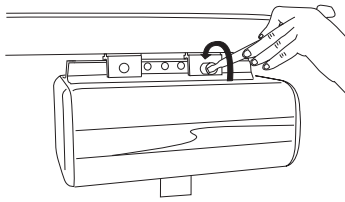
## Verwendung der Stützarmer



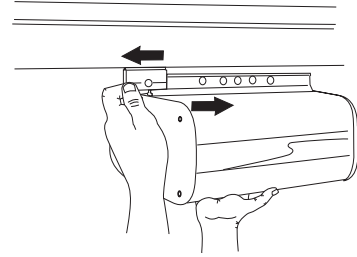
Die Stützarmer werden eingesetzt, wenn eine Stabilisierung des FreeStand gegen die Wände erwünscht ist. Die Stützarmer sind jedoch per se nicht erforderlich, da FreeStand auch ohne Stützarmer stabil und kippstabil ist. Bei der Verwendung der Stützarmer ist für eine sichere Funktion darauf zu achten, dass diese der Wand direkt anliegen. Bei einem Spalt zwischen dem Stützarm und der Wand besteht die Gefahr, dass die Wand durch Reibung beschädigt wird (Abnutzung der Tapete, der Wandfarbe etc.). Der Stützarm darf maximal 855 mm über das Seitenteil hinausragen. Die rote Markierung an den Stützarmer (siehe Abbildung) darf nach der Montage nicht sichtbar sein.



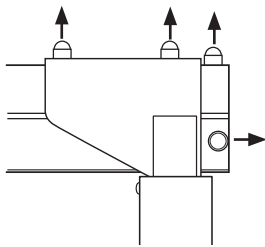
## Zerlegen des Liftersystems



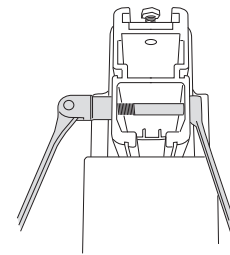
1. Drehen Sie die Bolzen und Muttern der beiden Fahrwagen heraus.



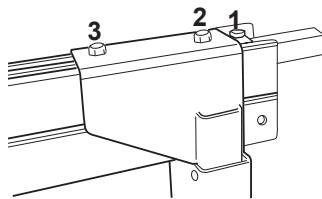
2. Halten Sie den Hubmotor fest und schieben Sie die Fahrwagen auseinander. Heben Sie den Hubmotor ab.



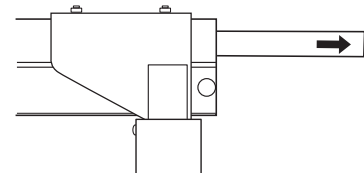
3. Entfernen Sie die Abdeckkappen vom Anschlagbolzen und den Schrauben der Eckverbindung und des Fixierstücks.



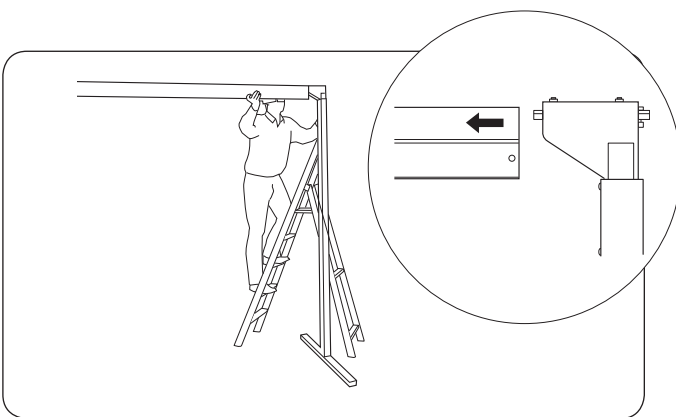
4. Drehen Sie den Anschlagbolzen heraus.



5. Lösen Sie die Schrauben (1, 2 und 3) oben auf der Eckverbindung und dem Fixierstück.



6. Ziehen Sie den Stützarm heraus.



7. Ziehen Sie die Laufschiene aus dem Seitenteil heraus.

Legen Sie die Laufschiene und das entfernte Seitenteil auf einer ebenen Unterlage ab.

Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 7 am anderen Ende der Laufschiene.

### Empfehlungen für das Zerlegen

Wir empfehlen, das Ladegerät und den Hehebügelhalter am Seitenteil zu belassen. Nach einer Entfernung vom Seitenteil verliert das Klebeband seine Haftfähigkeit, wodurch eine erneute Befestigung des Ladegeräts und der Halterung des Hehebügelhalters erschwert wird.

Endstopper und Fahrwagen können bei der Demontage problemlos an der Laufschiene belassen werden.

Es ist empfehlenswert, den Fuß am Seitenteil zu belassen. Sollte es dennoch Probleme geben, zum Beispiel beim Transport, kann der Fuß durch Herausdrehen der Schrauben unten am Seitenteil (4 Stück je Seitenteil) vom Seitenteil getrennt werden.

# Pflege und Wartung

Damit ein sicherer und störungsfreier Betrieb des Liftersystems gewährleistet ist, sind an jedem Benutzungstag nachfolgende Maßnahmen durchzuführen:

Überprüfen Sie das Liftersystem und stellen Sie sicher, dass

- keine äußeren Schäden vorliegen
- der/die Fahrwagen leichtgängig ist/sind
- die Sperre des Schnelllösehakens, falls vorhanden, einwandfrei funktioniert
- sämtliche Arretierungsschrauben korrekt angebracht und fest angezogen sind

Reinigen Sie das Liftersystem regelmäßig mit einem feuchten Tuch. **Achtung! Verwenden Sie keine phenol- oder chlorhaltigen Reinigungsmittel, da diese Aluminium und Kunststoffe angreifen können.**

## Sicherheitstechnische Kontrolle (STK)

FreeStand ist einmal jährlich einer sicherheitstechnischen Kontrolle (STK) nach DIN VDE 0751-1 in der derzeit gültigen Fassung zu unterziehen. Die Prüfungen erfüllen die Kriterien nach BGV A3. Die STK beinhaltet neben einer Belastungsprüfung u. a. eine Sicht- und Funktionsprüfung sowie eine Überprüfung aller elektrischen Komponenten. Alle Verbindungen müssen auf Verschleiß und Schadschadspuren geprüft werden. Die STK wird von autorisiertem Servicepersonal nach der Liko-Serviceanleitung durchgeführt.

## ⚠ ACHTUNG!

Nur das von Liko autorisierte Servicepersonal ist berechtigt, Wartung und Reparaturen durchzuführen. Es sind ausschließlich Liko-Originalersatzteile zu verwenden.

## Transport und Lagerung

Das Liftersystem frostfrei und nicht über normaler Luftfeuchtigkeit (ca. 60 %) lagern.

## Servicevertrag

Liko bietet einen Servicevertrag für Wartung und sicherheitstechnische Kontrollen Ihres Liftersystems an.

Die Produkte von Liko werden ständig weiterentwickelt. Daher behalten wir uns das Recht vor, jederzeit und ohne vorhergehende Ankündigung Änderungen am Produkt vorzunehmen. Für qualifizierte Beratung sowie Informationen über eventuelle Aktualisierungen wenden Sie sich bitte an Ihre Liko-Fachberater.

## Wiedereinsatz und Entsorgung

Für Informationen über den Wiedereinsatz oder die sachgerechte Entsorgung des Liftersystems wenden Sie sich bitte an Liko oder besuchen Sie uns unter [www.liko.com](http://www.liko.com).

## Made in Sweden

*Das Qualitätsmanagementsystem von Liko ist nach ISO 9001 sowie nach ISO 13485, deren Entsprechung für Medizinproduktehersteller, zertifiziert. Das Umweltmanagementsystem von Liko ist nach ISO 14001 zertifiziert.*



A  Company

[www.liko.com](http://www.liko.com)

### Hersteller:

Liko AB  
Nedre vägen 100  
SE-975 92 Luleå  
+46 (0)920 474700  
Schweden